

35. Jahrgang Nr. 2 Juni 1989



Organ des Turnvereins  
Einsiedeln und seiner Riegen

Erscheint vierteljährlich

# Wald Der statt statt Turner



## Hotel St. Georg Einsiedeln

Das Haus der Turnerinnen und Turner

Wir empfehlen uns höflich

Fam. Dom. Ochsner-Drygalla  
Tel. 055 - 53 24 51

## Auto-Reisen

im In- und Ausland

Hochzeitsfahrten  
Vereinsausflüge  
Firmenreisen  
Schulreisen

Höflich empfiehlt sich



Werner Lienert  
Werkhof - Eisenbahnstr. 1 - Einsiedeln - Tel. 055 - 532624



**UHREN · BIJOUTERIE**

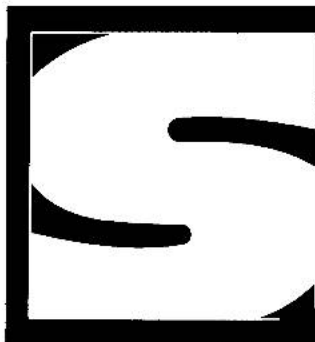
Zum Anker  
Hauptstrasse 60 · 8840 Einsiedeln  
Telefon 055 5313 50

**Z. KÄLIN · EINSIEDELN**

**Brillen  
Kontaktlinsen**

**Optik**

**Z. Kälin**  
Hauptstrasse 62  
**Einsiedeln**  
Telefon 055 · 53 55 00



**Stirnimann**  
**Bauunternehmung AG**  
**8840 Einsiedeln**

## Editorial

*Vorfreude ist die schönste Freude!*

Freude ist etwas rundum Positives. Wer sich ehrlich freuen und seine Freude auch zeigen kann, ist glücklich und macht glücklich. Eine Ausnahme bildet die Schadenfreude. Das Wort allein zeigt schon: Der eine hat den Schaden und der andere hat die Freude. Pleiten, Pech und Pannen leben von einseitigen Heiterkeitsausbrüchen.

Ganz anders die Vorfreude. Sie schadet niemanden. Im Gegenteil: Sie regt an, stellt auf, vereinigt Hoffnungen und Wunschvorstellungen. Wer erinnert sich nicht an seine intensiven kindlichen Vorfreuden? Vorfreude motiviert und beflügelt immer wieder, kribbelt und stimuliert. Vorfreude des Abwärts auf die ruhigere Ferienzeit, Vorfreude auf einen schönen Sommer mit viel Sonne und warmem Wasser und dann wieder Freude auf die erste Turnstunde nach der (ach so schönen) Sommerferienzeit. Wenn dann manchmal nicht alles so eintrifft wie erhofft: Hauptsache ist, die Freude vorher stimmt. Denn sie ist und bleibt die schönste.

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen

Josy Gyr



*Mütter und Kinder in Aktion*

Waldstatt-Turner Nr. 2. — Juni 1989

Redaktion: STV Einsiedeln, Postfach 501, 8840 Einsiedeln

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Ende August 1989

# FRAUENRIEGE

## Fit durchs Jahr

Im Januar, da schwört sich Eva vor dem Spiegel:  
«So wie im alten Jahr, so darf's nicht weitergehn!  
Der Fresslust und der Trägheit stoss' ich einen Riegel.  
Ich mag mich selber nicht mehr leiden, nicht mehr sehn.»

Im Februar, da kauft entschlossen sie Lektüre  
zum Thema Fitness: «Joggen — lässig und gesund»,  
studiert den Trainingsbauplan in der Broschüre  
und träumt bereits von Schlankheit und von Kiloschwund.

Im März bestellt sie sich als erstes einen Trainer,  
dazu noch Schuhe, Stirnband, Blutdruckmessgerät.  
Mit guter Ausrüstung, da läuft's sich souveräner  
und ganz besonders bei «Dreistreifen»-Qualität.

Doch im April, als Eva Lust hätt', zu beginnen,  
da regnet's unbarmherzig wie zu Noahs Zeit.  
Sie sagt sich schauernd: «Lieber nicht — ich müsst' ja spinnen!»  
und wartet auf 'ne bessere Gelegenheit.

Im Mai, dem holden, überfällt sie kurz die Liebe,  
sie hofft im stillen schon, ihr Partner jogge gern,  
Doch der frönt vorzugsweise einem andern Triebe,  
und hinterher dann sieht er meistens fern.

Im Juni kann sich Eva endlich nun entschliessen.  
Die Sonne scheint, das Gras steht wunderbar im Saft,  
doch schon nach kurzer Strecke zwingt allergisch' Niesen  
sie jäh zum Abbruch ihrer Jogging-Leidenschaft.

Im Juli konstatiert sie unter bitteren Tränen  
«Im Badekleid, da seh' ich wirklich scheusslich aus,  
wie eine eingeschnürte Wurst! Ich muss mich schämen,  
am besten geh' ich gar nicht schwimmen, bleib' zu Haus'»

August wird's und die Hitze strömt aus allen Poren.  
«Jetzt nix wie los» denkt Eva, «laufe, trimme dich!»  
Und schwitzend quält sie sich ganz einsam und verloren  
durch heisse Strassen und holt sich prompt 'nen Sonnenstich.

September ist's ein neuer Akt im «Lauf-Theater?»  
Sie joggt verbissen auf der Finnenbahn!  
Am nächsten Morgen stöhnt sie vor Muskelkater  
und meldet sich statt im Büro beim Doktor an.

Der strenge Arzt verordnet ihr im Oktober:  
Kein Vermicelle, kein Rahm und keine Torten mehr,



**Kälin Franz**  
Spenglerei  
Sanit.-Anlagen  
Blitzschutzanlagen  
Flachbedachungen

8840 Einsiedeln  
Tel. 53 33 95



## SCHNYDER

PAPETERIE - BÜROBEDARF

freut sich auf Ihren Besuch und wird Sie fachgerecht beraten.



- Zimmerarbeiten
- Lohnschnitt
- Hobelwaren
- Bedachungen

B. Bisig-Petrig  
8848 Trachslau-Einsiedeln Telefon 055 / 53 47 50



## TULIPAN

Spezialitätenbäckerei  
8840 Einsiedeln  
Telefon 055 - 53 43 43

Schwanenstrasse 29

Klosterplatz

# MOLKI JOGHURT

natürli -  
ouni Zuesätz!  
(also gsünder)

für 20 lääri  
1 volli



## MOLKI

Hauptstrasse 25  
Einsiedeln  
Tel. 055-53 33 59

## Restaurant Biergarten

Vereinslokal der Turner

Es empfiehlt sich höflich  
Fam. Camenzind-Ochsner

Café  
Tulipan  
KLOSTERPLATZ EINSIEDELN

## Möbelwerkstätte

8841 Trachslau  
Telefon 055-532128

# Fuchs

### Unsere Stärke:

- Möbel nach Maß
- Einbauschränke / Wohnwände
- Schreibtische
- Kinderzimmer-Einrichtungen
- Aussteuern

Besichtigen Sie unverbindlich unsere Möbel-  
ausstellung in Trachslau.

(Auch außerhalb der Bürozeit möglich).

## Möbelwerkstätte

8841 Trachslau  
Telefon 055-532128

# Fuchs

Qualitäts-Fleisch- und  
Wurstwaren sowie eine  
sorgfältige Bedienung  
finden Sie immer in der

## Walhalla-Metzgerei

Familie Hrch. Kälin-Fritsche

Filiale Meierisli  
Rest. Walhalla

## Confidentia

Treuhand- und Verwaltungs-AG

8840 Einsiedeln  
Zürcherstr. 59  
Tel. 055 - 53 25 25

Buchhaltungen, Revisionen  
Verwaltungen, Steuern  
Organisationen, Gründungen  
Immobilien, Treuhandfunktionen



## Maisgold Spezial-Bier

BRAUEREI  
ROSENGARTEN  
EINSIEDELN

TEL. 055 53 21 42

IHR GETRÄNKE-  
LIEFERANT

BIER, WEIN,  
MINERALWASSER,  
OBST- UND  
FRUCHTSÄFTE

und Angesichts von ihrer Leibesfülle hebt er die Nützlichkeit des Sports hervor, wenn's massvoll wär'.

November: Lohnt es sich so spät noch zu beginnen?  
Es stürmt und schneit, Frisur und Kleider werden nass.  
«Es reicht», meint Eva in der warmen Stube drinnen,  
«wenn ich fürs nächste Jahr mir einen Vorsatz fass'.»

Und im Dezember weiss man schon: Der Plan geht baden!  
Die Eva schafft das nie und nimmer ganz allein,  
sie braucht Kontrolle, Unterstützung, Kammeraden. . .  
Geheimtip: Diese gäb's in einem Turnverein!

Ugi

## Generalversammlung einmal anders!

*Jahresbericht der Präsidentin als Antwort auf das nebenstehende Gedicht.*

Ja, liebe Eva, ich möchte Dir nun zeigen wie das in unserer Frauenriege im 1988 war. Auch wir — vor allem ich — sind vor dem Spiegel gestanden und haben unsere Pösterchen und Rundungen betrachtet, haben dann aber im Gegensatz zu Dir allen Mut zusammengenommen und sind am 11. Januar 1988 zur ersten Turnstunde in der Halle erschienen, und glaube mir, wenn man das erste Mal wieder etwas für seine Fitness getan hat, fällt es einem ganz leicht, auch weiterhin gegen seine Trägheit anzukämpfen. Mit schlitteln, langlaufen, skifahren und immer wieder turnen in der Halle haben wir das erste Vierteljahr über die Runde gebracht.

Im Mai überfiel uns statt der Liebe die Wanderlust. Wir wanderten über Hohe Rohne—Rossberg—Hütten nach Samstagern.

Dank dem guten Willen der verschiedenen Interessengruppen hat sich eine stattliche Anzahl Turnerinnen intensiv aufs Urner kantonale Turnfest vorbereitet. In Altdorf beteiligten sich unsere Frauen an den allgemeinen Übungen und mischten ebenfalls kräftig im Vereinswettkampf mit. Im ersten Wettkampfteil, einem 80-m-Lauf, erkämpften sie sich eine Note von 8.60, im zweiten Wettkampfteil, Fachttest, reichte es zur Note 7.97. Die 16.57 ergaben den 12. Rang in der Stärkeklasse 2 der Frauen. Jede hat ihr Bestes gegeben. Ich danke allen Turnerinnen für ihren Beitrag zum guten Gelingen dieses Anlasses.

Ein weiterer, immer beliebter Anlass im Jahresprogramm ist das Veloralley mit der Männerriege. Für mich selber habe ich zwar gezweifelt ob ich auf der Chälenhöhe ankomme, lieber hätte ich schon in der Wäni kehrt gemacht, aber dann hätte ich ja nicht gewusst in welcher Wirtschaft die Rangverkündigung stattfindet.

Das Ferienprogramm wurde durch das schlechte Wetter drastisch gekürzt, den Organisatorinnen Claire und Annelies danke ich trotzdem für ihren guten Willen.

Am 14. und 15. August 1988 waren wir auf unserer Turnfahrt. Einsiedeln—Meiringen—Schwarzwaldalp mit dem Postauto und dann zu Fuss zum Tagesziel Grosse Scheidegg. Am nächsten Morgen Marsch für alle bis zur First und dann teilten sich die Wege. Einige bedienten sich der Sesselbahnen, der Hauptharst aber wanderte weiter zum Faulhorn und zur Schynige Platte und erreichte dann mit der Bahn Wilderswil. Zwei tolle Tage in Kameradschaft haben wir dabei erlebt. Sicher war sie lang und am

Rande des Machbaren für Frauenriege, aber in der Erinnerung bleibt sicher nur das Schöne zurück.

Über den Erfolg des Chilbigeschäftes möchte ich nicht näher eingehen, den ersiehst Du aus dem Kassabericht, was mir aber zu denken gibt, ist das grosse Schweigen bei der Stundenzuteilung. Darum um so heisseren Dank allen, die mitgeholfen haben.

Und schon ist wieder Herbst und das Chränzli naht mit Riesenschritten. Ehrler Claire hat die Turnfestübungen in eine Bühnenvorführung umgewandelt und auch einstudiert. Danke! Hedy Bisig und Steffi Reichmuth haben eine zweite Chränzlinummer zusammengestellt und einstudiert. Ich bewundere die beiden für ihren Mut in ihr Engagement, den sie als Neulinge hatten. Auch ihre Darbietung wusste zu gefallen und verdient noch einmal meinen herzlichsten Dank.

Auch eine Jahresmeisterschaft wird in unserer Riege durchgeführt. Dieses Jahr war Ursi Steiner die Siegerin.

Beim Schlussturnen haben wir nur Siegerinnen. Als Belohnung für eine gefüllte Lottokarte erhältst Du eine Lindorkugel. Du siehst nun, dass bei uns der Wettkampf keine toderne Angelegenheit ist.

Statt in der warmen Stube zu sitzen und warten wie Du, liebe Eva, im November, sind wir am 7. Dezember ausgezogen das Christkind zu suchen. Gefunden haben wir einen schön geschmückten Baum und ein «Chessi Kafi». Anschliessend sassen wir im Löwen Birchli noch einige Zeit gemütlich beisammen. Danke Lisbeth, Röbi und Sepp für die Vorbereitung dieses Anlasses.

Siehst Du, liebe Eva, auch Du würdest all das schaffen. Du brauchst nur Kontrolle, Unterstützung und Kameraden und die hast Du in der Frauenriege.

Josy Gyr, Präsidentin

## Kurznachrichten Frauenriege

Der Kraftraum in der neuen Sporthalle ist für Damen und Frauen geöffnet am Montag von 18.00 bis 20.00 Uhr. Interessenten nutzen doch bitte dieses zusätzliche Fitnessangebot.

Am 25. Juli 1989 feiert unsere Turnkameradin Iten Lea, Zürichstrasse 67, ihren 70sten Geburtstag.

Am 27. September 1989 wird an der Spitalstrasse 13 ebenfalls ein 70. Geburtstag gefeiert. Unsere immer aktive Turnerin Irma Kälin kann auf 70 schöne Jahre zurückblicken.

Wir freuen uns mit unseren zwei Geburtstagskinder und wünschen den Beiden recht viel Glück und gute Gesundheit.

An der Einsiedler Chilbi wird sich die Frauenriege freuen, recht viele Spieler am Würfelstand begrüssen zu dürfen. Sie wissen ja, bei uns gibt es für einen kleinen Einsatz viele süsse Überraschungen.

Am 3. September 1989 begibt sich die Frauenriege auf Turnfahrt. Das Ziel ist im Moment noch unbekannt. Hat jemand aus dem Turnkreis eine guten Tip? Um Mitteilungen und Anregungen ist der Vorstand recht froh.

---

**Berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere treuen Inserenten.**



# PIUS KÄLIN

Bauunternehmung  
Pius Kälin AG, Einsiedeln

Telefon 055-53 28 81



**QUALITÄT  
ZUVERLÄSSIGKEIT  
SERVICE**

Das knusprige  
gute Brot –  
am besten von

## C. Birchler-Weber

Schwanenstrasse 20 - Einsiedeln



### Heimwerker-Zentrum Zehnder

8840 Einsiedeln  
Langrütistr. 43, Tel. 055/53 57 84

Holz · Täfer · Platten · Leisten in verschiedenen  
Ausführungen mit Zuschneideservice.  
Isolationen · Farben · Eisenwaren · Maschinen ·  
Werkzeuge · Pfähle · Seile · Spanngurten · Leime · Leitern ·  
Hobelbanke · Motorsägen · Forst- und Gartenartikel ·  
Elektroartikel · Winterarbeitsbekleidung.

# Er weiss, worauf es ankommt

*... als Sportler  
und bei der Wahl  
seiner Bank!*

RAIFFEISEN

## RAIFFEISEN

die Bank, die ihren Kunden gehört



Ihr Fachgeschäft für **Ski** und **Skischuhe**

**Velos - Mofas** und Zubehör

- unverbindliche Beratung
- fachmännischer Service aller Marken

**SPORT  
RAPHAEL** 

8840 Einsiedeln, Birchli 055-532170 EINSIEDLER-SKI

**Immer  
für Sie da!**

**Kantonalbank**   
Staatsgarantie **Schwyz**

055 - 53 18 81



- Das Haus für Jung und Alt
  - Spezialitäten-Restaurant
  - Zimmer mit allem Komfort
  - Guggeli im Körbli
  - Steak-House
- Fam.  
Kälin-Schönbächler  
Tel. 055/53 25 17  
Mittwoch Ruhetag

**Toni Andermatt**

Eidg. dipl. Automechaniker

**Sihlsee-Garage**

8841 Gross/Einsiedeln

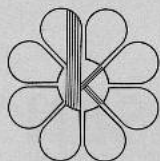
Telefon 055-533320

- Autospenglerei und Spritzwerk

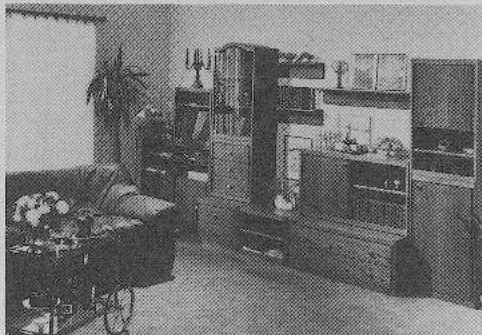
Offizielle Vertretung:  
SUBARU, Range Rover, Land Rover

**Wohnzimmer + Studio-Programm**

in echt Eiche  
Verkauf durch gute  
Möbelfachgeschäfte



**Möbelfabrik Kuriger AG**  
8840 Einsiedeln



## Ferienprogramm der Frauenriege STV Einsiedeln

Montag, 10. Juli 1989: Wanderung ins Josefsdörfli. Jeder nimmt etwas zum Grillieren mit, für die Getränke sind wir besorgt.

Montag, 17. Juli 1989: Minigolf spielen im Schöntal oberhalb Wädenswil.

Montag, 24. Juli 1989: Velofahren ins Brunni.

Montag, 31. Juli 1989: Wanderung zum Etzelpass.

Besammlung jeweils 19.00 Uhr beim Fraubrunnen. Bei schlechter Witterung fällt der Anlass jeweils aus. Wiederbeginn der Turnstunden nach den Sommerferien am 7. August 1989.

## DAMENRIEGE

### 10. Kantonalmeisterschaft in Lachen

#### *Märchler Sektionen an der Spitze!*

Trotzdem verliefen die Wettkämpfe der 10. Kantonalmeisterschaften der Turner in Lachen sehr spannend, auch wenn sich von insgesamt elf Titeln, die March, deren neun holte. Die Damenriege Einsiedeln erkämpfte sich an den Schaukelringen den guten 4. Platz. Dieser Rang ist für die Damenriege recht gut, war doch das Niveau der nur sechs beteiligten Riegen äusserst hoch. Zu den einmaligen Favoriten der Damenturnerinnen gehört wohl der DTV Sieben. Mit 24 Turnerinnen wurden sie an Schaukelringen, wie bei den Sprüngen Kantonalmeister.

Die Kantonalmeisterschaften sind für die Vereine eine ideale Zwischenbilanz ihres Könnens auf die kommenden Turnfeste. Zu wünschen bleibt, dass die Beteiligung auch der Sektionen aus dem Innern unseres Kantons wieder zunehmen würde.

Aus der Rangliste:

*Stufenbaren:* 1. DR Schindellegi 9.766 Punkte; 2. DR Tuggen 9.500; 3. DTV Lachen 9.083.

*Sprünge:* 1. DTV Siebnen 9.500 Punkte; 2. DTV Buttikon-Schübelbach 9.266; 3. DR Galgenen 9.000.

*Schaukelringe:* 1. DTV Siebnen 9.606 Punkte; 2. DR Tuggen 9.533; 3. DR Schindellegi 9.450; 4. DR Einsiedeln 9.266; 5. DTV Buttikon-Schübelbach 9.216; 6. DTV Wangen 9.183

*Pendellauf:* 1. J+S Buttikon-Schübelbach 11.18 sec; 2. DTV Siebnen 11.24; 3. DR Schindellegi 11.41; 4. DR Galgenen 11.43; 5. DR Tuggen 11.58.

Vreni Schönbächler

---

Die hübsche Susi, 17 Jahre alt, hat auf ihre Anzeige «Begleitung zum Skiurlaub gesucht» einen riesigen Stapel Angebote bekommen.

«Es freut mich für dich, dass du so grossen Erfolg hattest», sagt die Mutter stolz.

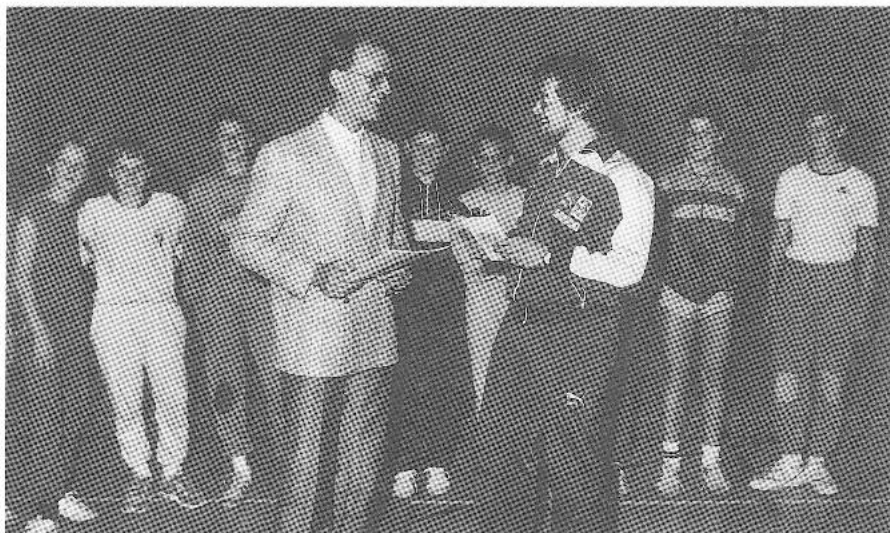
«Ja, und denk dir nur, Mutti, Vati hat auch geschireben!»

## JUGENDRIEGE

### Jugihit'88 — 500 Franken für unsere Jugendriege

Die Jugendriege Einsiedeln hat auch im vergangenen Jahr wieder an dem vom STV und der Schweizerischen Bankgesellschaft ausgeschriebenen «Jugihit», einem Wettkampf für Mädchen- und Jugendriegen, mitgemacht. Unter dem Motto «Kondition» hatten die Buben, aufgeteilt in drei Altersstufen, einen Lauf über 2000 m, 3000 m oder 4000 m in einer bestimmten Zeit zu absolvieren. Aber nicht nur die gelaufene Zeit war ausschlaggebend, es musste auch während des ganzen Jahres eine bestimmte Anzahl Trainingseinheiten in Form von Dauerläufen absolviert werden. Wer beide Komponenten erfüllt hatte, erhielt als Belohnung ein Stoffabzeichen mit dem Aufdruck «Jugihit'88» geschenkt. Zusätzlich waren dann an einer Schlussverlosung, bei welcher alle teilnehmenden Riegen vertreten waren, 62 Sparhefte im Wert zwischen Fr. 200.— und Fr. 600.— zu gewinnen. Bei dieser Verlosung hatte unsere Riege eine riesige Portion Glück und erhielt Fr. 500.— zugesprochen was gleichbedeutend mit dem zweiten Rang unter 359 teilnehmenden Riegen war. Diese 500 Franken sollen zweckgebunden als Reisegutschein eingesetzt werden, was unserer Riege wie gerufen kommt, figuriert doch ausgerechnet dieses Jahr eine zweitägige Turnfahrt in unserem Jahresprogramm.

Auch dieses Jahr findet wieder ein «Jugihit» unter dem Motto «Geräteturnen» statt, natürlich auch wieder mit Beteiligung der Jugi Einsiedeln.

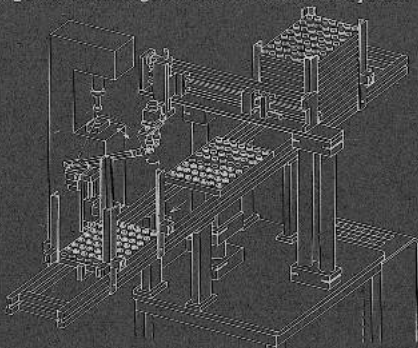


*Das Bild zeigt die Übergabe des Sparheftes durch den Niederlassungsleiter der SBG Einsiedeln, Leo Jäger, an den Jugileiter Reto Hensler anlässlich einer Turnstunde.*



# RATIOGYR®

ausgereifte Montagetechnik im Baukastensystem



**Magazinersysteme MAS 100**  
zum Palettieren von Werkstücken  
vielseitig kompakt zuverlässig

Unser Programm: Montagearbeiten Handling Module Hubabstufgeräte  
Palettiersysteme Lineartransfersysteme

LGZ Landis & Gyr Zug AG  
Verkauf Sonderprodukte, CH-6301 ZUG  
Tel. 042-244484 Tlx 868777 LGZ CH  
Fax 042-243522

**LANDIS & GYR**

Werk Einsiedeln



**Karl Kälin**  
**Sanitär und Heizungen**  
**Schwanenstrasse 30**  
**8840 Einsiedeln**  
**Telefon 055-532520**

Papierwarenfabrik  
Buch- und Offsetdruck

**FRANZ GRÄTZER & CO**

Mythenstrasse 15 Telefon 055-532185  
8840 Einsiedeln

Wir verarbeiten nicht nur Papier,  
wir stellen auch  
**Ihre Drucksachen** her.

**LIENERT  
TEC AG**

HAUTE COUTURE IN STAHL UND METALL

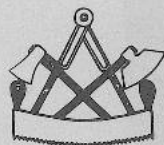
Für den Bau

Metallbau, Wintergärten, Spezialbauten,  
Metallkonstruktionen

Für die Industrie

Rohrbiegen, Abkanten, Stanzen, Schweißen,  
Bohren, Drehen, Fräsen.  
Entwicklung und Bau von Prototypen,  
Seriananfertigung.

**LIENERT TEC AG**  
Stahl- und Metalltechnik  
Zur Klostermühle  
8840 Einsiedeln  
Telefon 055-53 27 23



# Holzbau Naef Einsiedeln

P ☎ 055/53 33 96

G ☎ 055/53 54 32

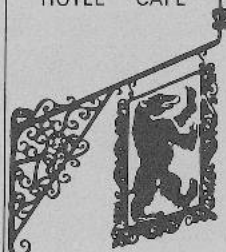
Zimmerarbeiten, Bedachungen

## Hotel Weisses Kreuz

empfehltsich allen  
Turnern und der  
geschätzten Bevölkerung  
von Einsiedeln und  
Umgebung

Berty Ruhstaller  
Telefon 055-53 49 71

HOTEL CAFE SPEZIALITÄTENBÄCKEREI



Zunft Haus  
Bären  
Einsiedeln

AM KLOSTERPLATZ  
(055) 53 28 76

freut sich auf Ihren Besuch.



**GARAGE  
EINSIEDELN**



Mercedes-Benz + Renault-Vertretung

empfehltsich für:

- Verkauf
- Ersatzteile
- Reparaturen
- Tankstelle

8840 Einsiedeln, Eisenbahnstrasse 18  
Telefon 055-53 25 09

## Xaver Föhn Dachdeckergeschäft

8840 Einsiedeln  
Langrütistrasse 17  
Tel. 055-53 15 59

Kostenvoranschlag und  
fachmännische Beratung  
unverbindlich

Steil- und Flach-  
bedachungen

Eternit- und Schindel-  
Fassadenverkleidungen  
Bau-Isolierungen  
Schneefang-Montage  
Dachreparaturen  
Holz-Imprägnierungen

Kraftreserven für den Turner aus den  
Fleisch- und Wurstwaren der

## Metzgerei Jucker-Kälin

Schmiedenstrasse

## Vorschau Damenriege

5. Juli Start zum Velo-Ralley mit der Männerriege. Besammlung ist beim Alten Schulhaus (näheres siehe Presse). Die Damen- und Frauenriege ist herzlich eingeladen, mitzumachen.
3. August Offizieller Turnbeginn.
- 27./28./29. August Kilbi! — Auch dieses Jahr werden wir wieder mit dem erfolgreichen Plauschstand und dem traditionellen Chäschüechlistand dabei sein.
- 6./17. September Neues Datum unserer 2tägigen Turnfahrt ins Tessin. Diese findet bei jedem Wetter statt und wird dementsprechend organisiert.
26. August Jugendriegetag in Unteriberg.

## AKTIVE

*TVZO-Einzelmeisterschaften in Hinwil der STV-Leichtathleten*

### Einsiedler Glanzresultate

Am Samstag, 25. Mai, wurden auf der schön gelegenen Leichtathletikanlage in Hinwil die Einzelmeisterschaften des TVZO ausgetragen. Albert Schnüriger, der initiative Leiter der STV Leichtathleten, hatte so viele Athleten gemeldet, dass die Bestreitung der Stafetten gesichert schien, hatten sie doch eine Pokale zu verteidigen. Aber nehmen wir alles der Reihe nach. In der Kat. Jugend A mass sich erstmals Michi Schmid im Kugelstossen und im 100-m-Lauf. Rang 7 mit 8.22 m und 13.99 im Vorlauf (Rang 14) waren seine Leistungen. Ein Bravo für den Mut zum Mitmachen. So quasi zum Einlaufen starteten Dani Scarlata (Rang 4, 31.38 m) und Albert Schnüriger (Rang 5, 28.36 m) beim Diskuswerfen. Nun aber zu den sehr positiven Taten unserer Leichtathleten, die an allen Starts auffielen und recht motiviert ans Werk gingen.

Die 100 m der Aktiven sicherte sich Dani Scarlata (11.28) vor Albert Schnüriger (11.37). René Ochsner kam auf gute 12.38 im 13. Rang. Dann stand auch Patrick Fischli auf dem Siegespodest: Er teilte den Titel über 100 m der Junioren mit Urs Bayer aus Hinwil (11.79). Berni Winter, ein sicherer Sprinterwert in der Einsiedler Riege, setzte sich mit 52.45 an die Spitze der 400-m-Läufer. Aber dann zeigte Patrick Fischli seine Qualitäten im 200-m-Lauf der Aktiven nach: sieg in 23.35. Gutes Resultat auch für René Ochsner mit dem 6. Rang in 24.92. Und wo finden wir Albert Schnüriger? Wohl noch auf der Rangliste aufgeführt, aber ohne Zeitangabe. Grund: Zerrung und Aufgabe. Damit hatte die Riege plötzlich eine neue Ausgangslage für die Staffeln, weil ein sicherer Wert fehlte. Und in dieser Situation zeigte sich der gute Zusammenhalt in der Gruppe: Man verhandelte kameradschaftlich und nahm auch etwa eine Strecke auf sich, die man nicht unbedingt liebt.

Gerade diese Einstellung wirkte sich dann auch positiv aus: Dani Scarlata, Patrick Fischli, Berni Winter und René Ochsner holten sich den Titel über 4x100 m Aktive (46.08) vor Männedorf (46.62). Ohne zu knurren stürzte man sich auch in die «Olympi-

sche». Dani Scarlata, der schon einiges in den Beinen hatte, entpuppte sich als Starter auf der 800-m-Strecke als guter Taktiker und ebensoguter Läufer. An der Spitze übergab er an Patrick Fischli (400 m), der sich keine Blösse gab und an Berni Winter (200 m) übergeben konnte, der René Ochsner mit einem sicheren Vorsprung auf die letzten 100 m schicken konnte, welcher (als Lückenbüsser) mit einem fulminanten Lauf den klaren Sieg für die Einsiedler in 3.40.61 sicherte.

Zum Abschluss stand der 3000-m-Lauf auf dem Programm. Albert hatte die jungen Langläufer Ueli Grätzer und Arne Lienert gemeldet, die im Feld mit den Senioren zu vorsichtigem Angehen der Strecke gehalten waren. Die beiden Neulinge hielten sich sehr gut und «schraubten» mit ihrem steten Mitgehen einige Konkurrenten von der Bahn. Ueli Grätzer wurde überraschender Sieger der Junioren in 10.10.86. Arne, der das Staunen der Zuschauer auf sich zog, wurde noch Dritter (10.22.22).

Herzliche Gratulation allen Einsiedler Athleten zu ihren guten Leistungen. Es ist doch immer wieder erstaunlich, dass die Einsiedler Leichtathleten im grossen «Seeverband» mitzuhalten vermögen, sind wir doch von den Anlagen her sicher nicht unbedingt bevorzugt. Aber offenbar zählt ein gezieltes Training, wie es unter Albert Schnüriger betrieben wird, recht viel. Neue Herausforderer sind denn auch immer in der Leichtathletik-Riege des STV Einsiedeln sehr willkommen.

F. Grätzer

## Stockderby

Den ganzen Winter wurden praktisch keine grösseren Schneemengen abgeladen. Aber ausgerechnet für das Stockderby hatte ein Neuschnee, der sich mit dem alten zu einem eigentlichen «Plüder» verwandelte, harte Bedingungen verursacht. Bei der Mittagsuppe (hatte Sepp sie extra verpfeffert?) merkte man noch nichts von Startfieber. Dennoch dopte sich der eine oder andere mit einem kühlen Bier, einem Gläschen «Roten» oder mit dem «Kaffeefertig», um mindestens Mut für den Start zu haben. Startdisziplin war ein Berglauf im knietiefen Schnee mit Ballonschiessen. Aber schon beim Erststartenden blieb die Kugel im Lauf stecken und machte sich dort sesshaft, so dass als Geschoss Schneebälle benützt werden mussten. Alle waren gezeichnet von der Startdisziplin. Doch beim Pfeilwerfen brauchte es dann weniger Kraft und das Quiz über Einsiedeln strapazierte mehr die Hirnmuskeln. Überraschungen gab es bei allen Disziplinen und so wartete man in der warmen, bumsvollen Hütte auf die Rangliste, die folgendes Bild zeigte:

1.Grätzer Ueli, 2a) Reichmuth Dominik, 2b) Schönbächler Urs, 4. Schnyder Wisel, 5. Schnüriger Albert, 6. Grätzer Benno, 7. Lienert Arne, 8. Tschümperlin René, 9a) Hausser Benno, 9b) Birchler Urs, 11. Bisig Thomas, 12a) Kuriger Koni, 12b) Ochsner Urs, 14. Fuchsli Thuri, 16. Ochsner Roli, 17. Hensler Reto.

Somit hat der Schreibende nun das Glück, den von Ehrenmitglied Armin Ochsner gestifteten Wanderpreis auf seiner Wohnwand tagtäglich zu bewundern. Zum Schluss herzlichen Dank den Organisatoren, natürlich den Hüttenmannschaft und allen Besuchern. Möge das Stockderby noch lange im Jahresprogramm seinen Platz finden. (Aber auch während der ganzen Wintersaison hätte es oft ein Plätzchen frei im heimeligen «Stubeli».)

F. Grätzer



## Aus dem Tätigkeitsprogramm der Aktiven

- Juli/August  
Sonntag, 6.8.89  
27.—29.8.89
- Ferienprogramm (weitere Angaben unter seperatem Artikel)  
Arosa-Staffette  
Einsiedler Chilbi  
Die Einteilung für den Brätwurst- und Meersülistand wird noch erfolgen. Wir sind auf die Mithilfe aller Mitglieder angewiesen.  
Die Ehrenmitglieder des TVE bestreiten jeweils den Montagmorgen von 9.30 bis 12.30 Uhr freiwillig.  
Interessenten melden sich bei EM Bürgler Ruedi.
- Samstag, 2.9.89
- Vergleichswettkampf Einsiedeln—Lachen in Einsiedeln.  
Bei diesem Anlass sind wir um jeden Wettkämpfer oder Helfer froh. Interessenten erkundigen sich bei Albert Schnüriger über die Disziplinen oder die anfallenden Arbeiten.
- 8.—16.9.89
- Vereinsreise.

## Ferienprogramm der Aktivsektion

- Freitag, 14.7.89
- Velofahren um den Sihlsee.  
Leitung: Beat Schnüriger.  
Besammlung: 19.15 Uhr (Altes Schulhaus)  
Bei schlechtem Wetter: Kegeln.
- Freitag, 21.7.89
- Wandern in der Umgebung.  
Leitung: Reto Hensler  
Besammlung 19.15 Uhr (Bahnhof)  
Bei schlechtem Wetter: Jassen
- Freitag, 28.7.89
- Minigolf Unterägeri.  
Leitung: Paul Fuchslin  
Besammlung: 18.30 Uhr (Bahnhof, für Velofahrer)  
19.00 Uhr (Bahnhof, für Autofahrer)  
Bei schlechtem Wetter: Schwimmen in Baar.
- Freitag, 11.8.89
- Iron-Man-Marathon.  
Leitung: Benno Ochsner  
Besammlung: 18.30 Uhr beim Segelplatz

Für diese Ferienanlässe sind die Mitglieder der Damen- und Frauenriege auch herzlich eingeladen.

## Kurznachrichten Aktive

### Hallenöffnungszeiten:

Halle geschlossen: 10. Juli bis 6. August 1989.

Offizielle Turnstunden der Aktivsektion bis zum 7. Juli 1989 und wieder ab dem 18. August 1989.

## *Abgeordnetenversammlung STV*

Der TVE hat sich für die Abgeordnetenversammlung 1991 gemäss Beschluss der GV 89 beworben. Die AV 91 des STV findet aber in Luzern statt. Es ist, so wurde uns mitgeteilt, Tradition, dass im Jahr des Eidg. Turnfestes der Organisator dieses Festes die Durchführung der AV übernimmt. Für das Jahr 1992 werden wir uns nicht bewerben, da im gleichen Jahr das «Grosse Welttheater» zur Austragung gelangt.

Die Daten für das Eidg. Turnfest in Luzern:

Frauenturntage: 12.—16. Juni 1991

Männerturntage: 19.—23. Juni 1991

Wir bitten Euch diese Daten bereits jetzt zu reservieren.

## **KUNSTTURNEN**

*Kunstturner Trainingszentrum Einsiedeln!*

### **Wer hat Interesse am Kunstturnen?**

Bestimmt haben auch Sie in den vergangenen Monaten einiges über die Erfolge unserer Kunstturner in den Zeitungen gelesen. Die Wettkampfsaison 1989 geht langsam aber sich dem Ende entgegen, Zeit also, um sich bereits Gedanken für die Zukunft zu machen.

Nach den Sommerferien möchten wir wiederum einige junge Buben in unser Trainingszentrum aufnehmen. Ist Ihr Son 6—8 Jahre jung, hat er Interesse am Kunstturnen und sind Sie einverstanden, wenn er wöchentlich zwei Trainings besuchen darf, so melden Sie sich bei Toni Füchslin, Feilenstaub 13, 8840 Einsiedeln, Tel. 055-53 42 44. Sie werden auf eventuelle Fragen genaue Auskunft erhalten.

Die Trainingszeiten: Montag 18.00—ca. 19.15 Uhr und

Mittwoch 18.00—ca. 19.15 Uhr

An Samstagen trainieren die Turner der höheren Leistungsklassen nach Absprache mit den Trainern.

Es würde uns Kunstturner freuen, wenn sich einige Eltern melden würden.

### **Aus «SPORT AKTIV» vom 6.2.89: Turnerskitage einst und jetzt.**

Mit gutem Recht dürfen auch die Vereine stolz sein, welche die Skitage mit ihren erfolgreichen Teilnahmen geprägt haben: In der ersten Stärkeklasse sind die absolut besten Vereine der TV Unterstrass mit sieben und der TV Einsiedeln mit fünf Siegen. — Ein Ziel für die Turnerskitfahrer!

## Hotel Restaurant Schiff



- Das Restaurant, in dem man sich wohl fühlt.
- Spezialitäten vom Holzkohlegrill ab 18.00.

Mit bester Empfehlung  
Fam. H. Kälin-Kläger, Tel. 53 51 41/42

## W I S E L KÄLIN SPORT

Hauptstrasse 47 055 53 21 88

Klosterplatz 53 63 20

IHR BERATER IN SPORT UND FREIZEIT



**A. Iten AG**  
Spenglerei und Sanitäre Anlagen  
Erlenbachstrasse 5, 8840 Einsiedeln  
Tel. 055 53 12 23

## fredy kälin holzbau

**8840 Einsiedeln, Fabrikstrasse 3**

Telefon 055-53 18 56 / 53 49 42

### Zimmerarbeiten und Dachdeckerarbeiten

für  
Neubauten / Umbauten  
Renovationen

- fach- und termingerecht •

## Restaurant Elefant



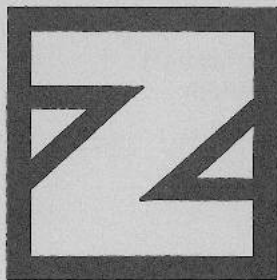
empfiehlt sich höflich den  
werten Turnern und ihren  
Gönnern.

Familie Bisig-Grätzer

## Zoo Fuchslin

Hauptstrasse 3 - Einsiedeln

Das Spezialgeschäft für  
Aquarien, Haustiere sowie  
sämtliche Zoobedarfsartikel



## Einrichtungsprobleme?

Für jeden Wohnbereich bietet das  
Z-Vielfunktions-Programm die individuell  
richtige Lösung

Lassen Sie sich im Fachgeschäft beraten

MÖBELFABRIK ZEHNDER AG 8840 EINSIEDELN, Tel. 055 / 53 33 26

# METZGEREI SCHWANEN



empfiehlt sich allen Turnern  
für prima Fleisch und Wurst

Fam. A. Ruhstaller-Kälin



klima- und lüftungsanlagen 8840 einsiedeln tel. 055/533252 fax 055/536615

**Projektierung und  
Ausführung von:**

- Klima- und Lüftungsanlagen
- Wärmerückgewinnungs-Anlagen
- Späne-Absaugungen
- Wärmepumpen

## Speiserestaurant Sihlsee Einsiedeln

Turner und Turnerfreunde  
treffen sich gerne im  
heimeligen "Sihlsee"

Mit kameradschaftlicher Empfehlung  
Familie R. Hausherr

**Modehaus Augustiner**  
Hans Kälin-Schuler  
Telefon (055) 532541

Ihr Geschäft für sportliche  
und modische Bekleidung

## ZURBRIGGEN Chem. Reinigung

Schwanenstrasse 21  
8840 Einsiedeln

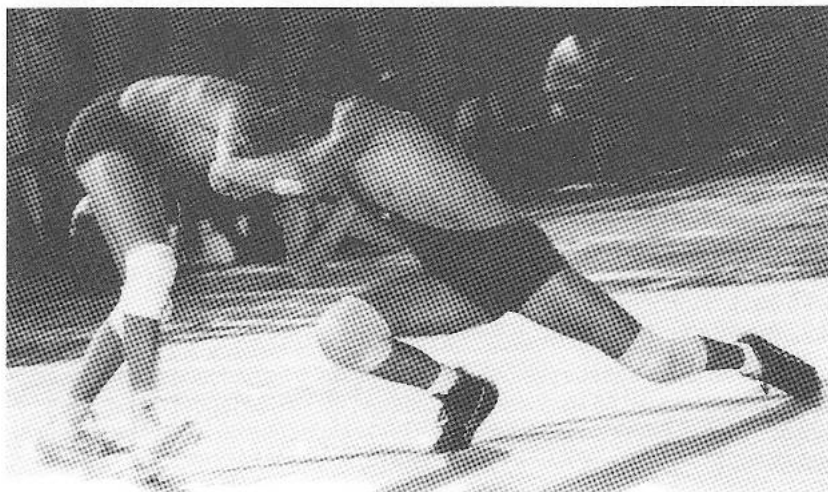
Die perfekte Reinigung auf dem Platze Einsiedeln  
bekannt seit über 35 Jahren für höchste Ansprüche.

- fachmännische Wildlederreinigung
- spezialisiert für Teppiche und Vorhänge
- Spannteppiche im bewährten Sprühverfahren

Telefon 055 - 53 43 33 — gratis Hauslieferdienst



## RINGEN



*Remo Hausherr (rechts) im Finalkampf gegen Daniel Weibel.*

### Ringer immer recht aktiv

#### *Gelungenes internationales Jugendturnier*

Das in der Sporthalle durchgeführte internationale Jugendturnier wurde von 166 Teilnehmern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz besucht. Dabei fand die Veranstaltung bei den Beteiligten und den Betreuern ein überaus positives Echo. So konnte den sechs besten Mannschaften ein Preis, in Form einer Treichel, abgegeben werden. Weiter wurde jeder Jungringer mit einer Kerze ausgezeichnet. An dieser Stelle sei den Spendern herzlich gedankt. Das ringerische Geschehen auf den drei Maten bewegte sich auf einem recht beachtlichen Niveau. Die Einsiedler Bilanz darf sich sehen lassen: Drei Einzelsiege, gute Klassierungen und der dritte Rang in der Mannschaftswertung sind die stolze Ausbeute.

Die Einsiedler Resultate:

#### *Jugend B:*

26 kg: 9. Peter Kälin, 10. Markus Weibel, 28 kg: 7. Beat Kälin, 8. Thomas Hensler, 30 kg: 3. Roland Kälin, 32 kg: 4. Andi Birchler, 35 kg: 8. Silvan Holdener, 10. Roger Kälin, 38 kg: 1. Christian Hausherr, 6. Roger Rohrer

#### *Jugend A:*

42 kg: 6. Erich Kälin, 50 kg: 1. Remo Hausherr, 2. Daniel Weibel, 58 kg: 4. Frank Birchler, 63 kg: 8. Guido Holdener, 9. Claudio Cefola, 74 kg: Dominik Fässler, 7. Michael Marty, 81 kg: 1. Bruno Kürzi, 115 kg: 3. Stefan Zürcher.

#### *Mannschaftswertung:*

1. Oberriet, 2. Weinfeldern, 3. Einsiedeln

### Weitere nationale Einsätze

Bei den Ringern herrschte in den letzten Wochen Hochbetrieb. Besonders die Jung- ringer konnten sich nicht über mangelnde Einsatzmöglichkeiten beklagen. So standen die Jugend- und Juniorenmeisterschaften im freien Stil auf dem Programm. Dabei schauten vier Medaillen heraus, was für die Zukunft doch einiges erhoffen lässt. Willkommene Startgelegenheiten waren weiter die Zentralschweizerischen Meisterschaften in Tuggen und der Zürichseecup in Rapperswil.

#### *Einsiedler Resultate:*

Zentralschweizer Meisterschaft: 30 kg: 1. Roland Kälin, 32 kg: 2. Andi Birchler, 38 kg: 1. Christian Hausherr, 3. Erich Kälin, 4. Roger Rohrer, 57 kg: 9. Frank Birchler, 62 kg: 3. Peter Kärcher, 8. Guido Holdener, 68 kg: 1. Marin Müller, 6. Eugen Kälin, 74 kg: Claudio Cefola, 90 kg: 1. Paul Schönbächler, 3. Stefan Zürcher.

Mannschaftswertung: 1. Brunnen, 4. Einsiedeln.

Zürichseecup: 26 kg: 6. Markus Weibel, 7. Peter Kälin, 30 kg: 3. Roland Kälin, 5. Beat Kälin, 7. Thomas Hensler, 35 kg: 7. Silvan Holdener, 40 kg: 2. Roger Rohrer, 44 kg: 2. Erich Kälin, 57 kg: 6. Frank Birchler, 62 kg: 4. Guido Holdener, 68 kg: 1. Martin Müller, 4. Eugen Kälin, 74 kg: 1. René Kälin, 6. Erwin Kälin, 9. Viktor Fässler..

Juniorenfreistilmeisterschaften: 48 kg: 3. Daniel Weibel, 82 kg: 6. Bruno Kürzi, 90 kg: 6. Stefan Zürcher.

Regionalmeisterschaften — Jugend A und B: 30 kg: 5. Roland Kälin, 32 kg: 7. Andi Birchler, 38 kg: 1. Christian Hausherr, 9. Roger Rohrer.

Jugend A: 42 kg: 4. Erich Kälin, 46 kg: 2. Remo Hausherr, 50 kg: 3. Daniel Weibel.

Jugendmeisterschaften Domdidier: 38 kg: 1. Christian Hausherr, 42 kg: 8. Erich Kälin, 46 kg: 1. Remo Hausherr, 50 kg: 2. Daniel Weibel, 81 kg: 3. Bruno Kürzi, 6. Werner Rhyner, 115 kg: 7. Stefan Zürcher .



*V.l.n.r.: Kürzi Remo, Hausherr Remo, Hausherr Christian und Weibel Daniel.*



**Hermann Kälin-Ruhstaller**  
Schlüsselhöfli - Tel. 055 53 23 60

- empfiehlt sich für
- sämtl. Eisenwaren, Geräte,
- Klopfen, Glocken, Riemen,
- Maschinen
- Regen- und Sportbekleidung,
- Gummiwaren
- Arbeitsbekleidung
- Grosse Auswahl,
- günstige Preise

By der Romy in der Kellerbar,  
chasch gmüetlichi Stunde ha.

# DORFKELLER

Mit freundlicher Empfehlung  
Romy Fuchs

Wir sind **nicht zu klein für grosse Aufträge**,  
und **nicht zu gross für kleine Aufträge**, jede  
Bestellung führen wir mit **Sorgfalt** aus.

*Wenn's bsunders fein darf si!*

055/53 28 53



**Wir sind bekannt für:**

- knusprige Brote bis 2 Meter Länge; - über 15  
verschiedene Spezialbrote; - Diabetiker- und  
Diätbrote; - feine Torten, Pralines und täglich  
frische Feinbackwaren; - zuverlässiger Liefer-  
service!

# architekt

für Neu- und Umbauten

Adelrich Lienert  
dipl. Architekt HTL  
Schwanenstrasse 35, Einsiedeln

**Prompt bei Ihnen**  
**Prompt mit Ihnen**



M. Rickenbacher      Generalagentur  
Mitarbeiter            A. Lacher, Schwyz  
055-53 24 19            043-21 28 91

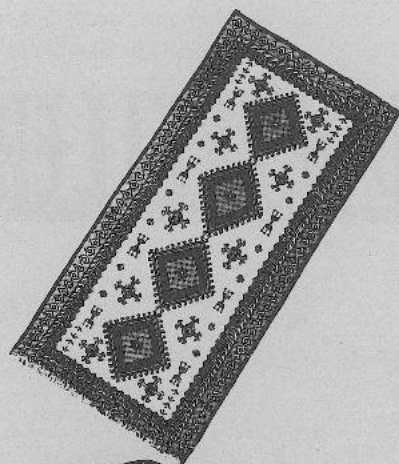
Willst Du saubere Qualitätsarbeit,  
komm zu

## Kurt Räber-Schädler

### Malergeschäft

Tel. 055-53 45 13

- Bau- und Möbeldmalerei
- Plastik- und Tapeziererarbeiten



seit 1970

**efola**

Teppiche · Bodenbeläge

8840 Einsiedeln · Telefon 055 53 39 25

Zum gemütlichen Hock in die

## Fischerstube

Mit freundlicher Empfehlung  
Fam. F. Kälin · Tel. 055-53 24 75

## RENOVATIONEN ISOLATIONEN INNEN und AUSSEN

*Ihre Vertrauensfirma mit Erfahrung*

### BINGISSER

dipl. Malermeister

EINSIEDELN

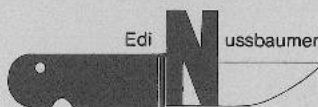
Wotsch es nach em Turnä  
ä chly gmüetli ha, muesch is

## Haumesser

gah!

Höfliche Empfehlung  
Frau Agi Gyr

## Qualität ist unsere Stärke!



Mezgerei zum Schwert · 8840 Einsiedeln  
Telefon 055 53 25 84

FRANZ **B**ISIG  
SCHUHMACHERMEISTER

Orthopädische Massarbeit  
Fuss-Stützen

Feine Reparaturen  
Schuh-Pflegemittel

**8840 Einsiedeln**  
Tel. 055-53 22 04

## herrensalon romy

Hauser Rosmarie  
Erlenbachstrasse 1  
8840 Einsiedeln  
Telefon 055-53 35 73

Internationale Einsätze: der 22jährige Martin Müller konnte sich erstmals für die Europameisterschaften in Ankara qualifizieren. Diese Selektion rechtfertigte er mit dem achten Platz in Deutschland und dem dritten Platz in Frankreich. Dabei konnte er doch wesentlich höher eingestufte Gegner besiegen. Erstmals aufs internationale Parkett wurde Remo Hausherr am Juniorenturnier in Vevey eingesetzt. Mit einem guten sechsten Platz bestätigte er sein Aufgebot und darf mit weiteren internationalen Einsätzen rechnen. Übrigens werden beide Ringer die Selektionswettkämpfe für die Weltmeisterschaften in Martigny bestreiten, während René Neyer (verletzungshalber) und Walter Kägi (Kanada) darauf verzichten.

### *Bald wieder Mannschaftsmeisterschaft*

Anfangs September beginnt die mit Spannung erwartete Mannschaftsmeisterschaft. Dafür haben die Vorbereitungen der NLA-Vereine bereits begonnen. Hauptsächlich im Transfergeschäft wird wieder verhandelt. Für die Ringerriege Einsiedeln wären zwei Verstärkungen wünschenswert, doch sind diese recht schwierig zu realisieren. Sie werden wohl an den zu hohen finanziellen Forderungen der Wunschkandidaten scheitern. Zu den erstmals in der Sporthalle stattfindenden Wettkämpfen hofft die Ringerriege viele Leserinnen und Leser des Waldstatt-Turners begrüßen zu dürfen.

### *Wettkämpfe jeweils 20 Uhr in der Sporthalle.*

- 16. September: Einsiedeln — Domdidier
- 23. September: Einsiedeln — Willisau
- 7. Oktober: Einsiedeln — Brunnen
- 14. Oktober: Einsiedeln — Kriessern
- 4. November: Einsiedeln — Freiamt
- 25. November: Einsiedeln — Martigny
- 16. Dezember: Einsiedeln — Sense

### Neue Regel:

An dieser Mannschaftsmeisterschaft haben sich die Ringer ebenfalls mit der neuen Wettkampfzeit auseinanderzusetzen. Bisher wurde der Sieger in zwei Runden zu drei Minuten mit einer Minute ermittelt. Nun beträgt die Wettkampfzeit fünf Minuten ohne Pause. Diese neue Regelung verlangt von den Ringern eine ausserordentlich gute Kondition, werden doch passive Phasen mit Verwarnungen bestraft. Die dritte Verwarnung führt zur Disqualifikation des Ringers.

Werner Schönbächler

## **Trotz neuer Sporthalle — neue Tribüne**

Es mag komisch erscheinen, aber entspricht den Tatsachen: Beim Bau der neuen Sporthalle war wohl eine Zuschauergalerie geplant und wurde auch gebaut. Doch beim genaueren Hinsehen ist sie nicht ersichtlich. Viel eher ist die projektierte Galerie ein Zugang zu den Garderoben. Und da die jeweils aufgestellte Tribüne den Anforderungen nicht mehr gerecht wird, muss die Ringerriege eine neue anschaffen, was mit Kosten von Fr. 20 000.— verbunden ist. Und selbst dies war nur dank einsichtiger Leute der Baukommission möglich. Ein Dankeschön geht an dieser Stelle speziell an Markus Lienert, der für die Ringer stets offene Ohren hatte und deren Anliegen bestens zu vertreten wusste. Die neue Tribüne könnte durchaus auch für andere Anlässe wie etwa eine Turnerwettkampf Verwendung finden.



## Wanderung der Frauenriege vom 23. April 1989

Vom leichten Schneefall ungerührt,  
entschied Josy: Die Wanderung wird durchgeführt!

Trotz der Bedenken, die sie hegten,  
versammelten sich die Unentwegten.  
Gerüstet für alles, mit Schirm und Charme,  
mit Jacken und Pullover warm,  
in Wanderschuhen, Stiefelchen und dazu  
die Optimisten im Turnschuh. —  
Leichtes Wandern auf guten Wegen  
hatte der Beschrieb vorgegeben.  
Wo dies allerdings würd sein,  
war noch immer streng geheim. —

Eingestiegen, ging ab dann die Post,  
via Rapperswil, in Richtung Ost.  
Die Landschaft auch hier tief verhangen.  
Im Car aber wurde dem Verlangen,  
nach Kommunikation gerne Rechnung getragen  
und herum gerätselt an kniffligen Fragen. —  
Über Ricken und die Wasserfluh  
führte uns Chauffeur Oskar dem Etappenort zu.

Das lange gehütete Geheimnis: — Stein,  
ein schmuckes Appenzeller Dörflein.  
Auf kleinem Flecken, der guten Dinge gleich drei:  
Volkskunde-Museum, Restaurant und Schaukäserei. —

Zum Wanderbeginn, um 11 Uhr schliesslich.  
Nach Blick auf Karte und die umliegenden Hügel  
ergriff die Wanderleitung entschlossen die Zügel.  
Sofort ging es, wie meistens, bergauf,  
ein erster Test für unsren Schnauf.



Die Mädchenriege beim Reigen fürs Turnfest.

## Bahnhofgarage H. Oechslin

8840 Einsiedeln

Telefon 055-5321 33/53 18 18



- Offizielle OPEL-Vertretung
- Fahrschule
- Verkauf – Service – Ersatzteile
- Stets reichhaltige Auswahl von erstklassigen Occasionen

...für  
Plattenbeläge  
aller Art  
und  
Cheminéebau



**Stefan  
Schönbacher**

8840 Einsiedeln  
Telefon 055 53 52 85

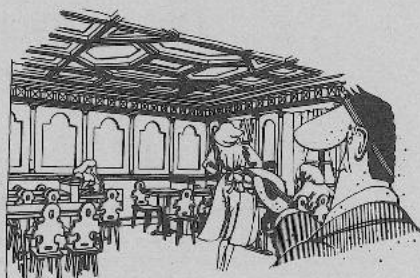
**ASTOR**  
KÜCHEN

Moderne Kucheneinrichtungen  
Umbauten  
Innenausbau  
Buffetanlagen  
Küchen für Gastgewerbe  
Labormöbel

**Astor Küchenbau**  
Max Indermaur AG  
8840 Einsiedeln

Zürichstrasse 61  
Postfach 25  
Tel. 055 / 53 44 53

architektur  
innenarchitektur  
grafik



toni ochsner schützengraben 2 8840 einsiedeln

## Restaurant Wachslicht

empfiehlt sich  
allen Turnerinnen  
und Turnern.

Astrid Gyr

## Armin Ochsner

8840 Einsiedeln

### 17 Jahre Farb-Center Bastelecke

Haus Biergarten – Telefon 055-53 39 49

### 27 Jahre Malergeschäft

Ilgenweidstr. 30 – Telefon 055-53 19 32



**HOTEL LÖWEN  
EINSIEDELN**

Familie J. Bisig-Kälin

empfiehlt sich den Turnern  
und Turnfreunden bestens

**Dreiherzenkaffee –  
ein Genuss**

frisch geröstet – aromatisch

Jeden Samstag 10% Rabatt

Mit freundlicher Empfehlung

**H. Oechslin-Lienert**

**Dreiherzen**, Hauptstrasse 66

**Sport- und Ehrenpreise  
Medaillen  
Vereinsbestecke  
Gravuren**

T. Kuriger, Zürcherstrasse 58  
Telefon 055-533164  
8840 Einsiedeln

\*\*\* Hotel **Linde** Klosterplatz  
Restaurant 8840 Einsiedeln

Fam. H. Kälin-Bruhlin S.+G. Nussbaumer

Speiserestaurant mit  
ausgewählten  
Saison-Spezialitäten

Fam. Hugo Kälin-Bruhlin  
Mitglied der Männerriege  
Telefon 055-532720

Ob sportlich oder elegant,  
hübsche Wäsche findet man bei

**Boutique Claudia**  
DESSOUS \* \* \* CORSETS \* FREIZEITMODE

KRONENSTRASSE 11 8840 EINSIEDELN  
TELEFON 055 / 534166

**Cesi gehört  
zum guten Ton.**



Radio-TV-HiFi-Video  
**César Kälin AG**  
8840 Einsiedeln, Nordstrasse 6/13  
☎ 055/534170

**Treff-** ●

der Turner und Skifahrer im

**Restaurant  
Sternen Birchli**

Über einen Wiesenweg in den Wald  
und in diesem alsobald,  
von erklimmter Höhe wieder munter,  
durch die nassen grünen Auen.  
Im nächsten Ort war, trotz eifrigem Schauen,  
die Vorhut, der Nachhut doch sonst verbunden,  
aus dem Blickfeld spurlos verschwunden!

Ohne Karte galt es den Weg zu erfragen.  
Kaum den gezeigten eingeschlagen,  
tauchten, wie aus einem Schlunde,  
die Vermissten aus dem Wiesengrundel —  
Auf falschem Pfad, steil abwärts gestiegen,  
war nichts andres übrig geblieben,  
als, so tief sie «gesunken», auch wieder hoch zu kommen,  
und wie man von diesem Hochkommen vernommen,  
haben einige, gar nicht begeistert,  
die glischige Angelegenheit gemeistert!

So war man also wieder komplett  
und stieg auf dem richtigen Wege adrett,  
eine andere Talsenke hinunter zur Sitter.  
Andererseits ebenfalls hochgehend «wyter».  
Doch in dem morastigen Gelände-Einschnitt,  
sanken wir ein, auf Schritt und Tritt.  
Dann doch besser in forschem Lauf,  
einen kurzen Steilhang hinauf!  
Dies wurde aber zusehends schwieriger,  
immer seifiger, immer schmieriger! —  
Zum guten Glück, gabs eine kleine Buche,  
die konnten wir, auf unsrer Suche  
nach sicherem Halt, gerade noch erfassen  
und uns ganz auf sie verlassen.  
Hilfsbereit wurde von unten geschoben,  
und von oben hochgezogen,  
sodass, dank Schub und Zug, auch gewichtigere Damen,  
erleichtert in die Höhe kamen. —  
Dieses beschwerliche Aufwärtsstreben,  
hätte exklusive Bilder gegeben. —

Der Rest der Wanderung war bis ans Ziel,  
eher im vorpropagierten Stil.  
Dabei ging man, um sich zu verpflegen,  
abermals auf getrennten Wegen. —  
Darnach, offensichtlich gestärkt und voll Wonne,  
über die nun scheinende Sonne,  
war es einer Gruppe vorbehalten,  
Zusatzrunden einzuschalten.  
Doch traf man sich endlich wieder mit allen,

auf dem Parkplatz Stocken, in Bruggen, St. Gallen,  
wo uns der Oskar schon erwartete  
und bald einmal zur Heimfahrt startete.

Welch ein Unterschied am Morgen  
als alles unter Wolken verborgen!  
Jetzt war es einfach wunderschön!  
Die Sonne vergoldete Täler und Höhn,  
frisch verschneit liessen die Berge grüssen —  
und um die Rückreise zu versüssen,  
wurden Musik und Witze wohl vermischt,  
den Wanderfrauen aufgetischt. —  
Über Hulftegg, Wald, Rüti, Rapperswil, ging es im nu,  
der letzten Station der Route zu.  
Im Restaurant «Sonne» in Freienbach,  
wurden wir noch einmal schwach  
und liessen uns, ohne rechten Hunger zu spüren,  
von dem Angebot verführen. —  
Dann wurden die Quiz-Gewinnerinnen ausgemacht  
und unter Applaus mit — Käse bedacht!

Bald einmal war es an der Zeit,  
und alle Frauen auch bereit,  
die letzten Kilometer hinter sich zu bringen. —  
Dankbar für das gute Gelingen,  
sei abschliesslich klar betont:  
Josy's Mut, hat sich gelohnt!

E. Mallepell

## Männerriege-Kurznachrichten

Die Faustballer wurden am Auffahrtstag Sieger des Etzel-Cup in Lachen mit 12 P. vor Wollerau und Lachen I.

Nach Abschluss der Vorrunde belegen die Einsiedler Faustballer hinter Rotkreuz und Wollerau Platz 3.

Am Männerturntag in Ägeri sah die vereinsintere Rangliste wie folgt aus: 1. Beat Abegg, 2. Edi Lutenuer, 3. Paul Furrer, 4. Dietger Krüger, 5. Leopold Kremo, 6. Hansjörg Grotzer, 7. Heinz Hodel, 8. Ferdi Welsch, 9. Hans Kälin.

## ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

*Turn- und Skispringer-Nachwuchs im Feilenstaub*

Wir gratulieren Heidi und Bruno Füchslin-Schönbächler zur Geburt ihres Sohnes Christoph am 1. Juni.



**Paletta gereinigt...  
...immer gepflegt!**

Kleiderreinigung

- ▶ Eigene Spez. Reinigung für Leder, Wildleder und Pelze
- ▶ Langjährige Erfahrung mit Reinigungsgarantie
- ▶ Suede-Life + Leather-Verfahren
- ▶ Fachm. Beratung, Freundl. Bedienung

**Hauptgeschäft:** Ibach, Postplatz  
Filiiale Einsiedeln:  
Schmiedenstr. 23 / 055 53 31 70

# Hotel POST Euthal

• Sauna  
• Vorzügliche Küche

Mit höflicher Empfehlung Fam. S. Marty-Lienert (Aktivmitglied)

Freunde der Waldstatt lesen den

## Einsiedler Anzeiger

**Darum** wird auch Ihr Inserat gelesen

Einsiedler Anzeiger AG, 8840 Einsiedeln  
Telefon 055-53 22 20

### Restaurant Waldstatt

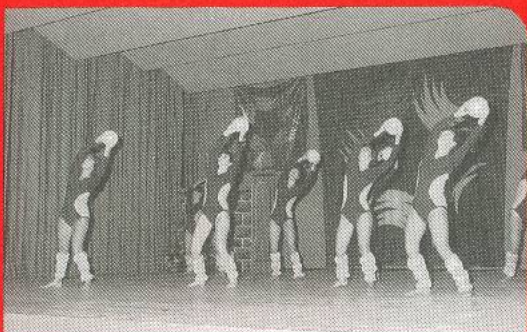
Treffpunkt der Turner  
und Schwinger

Küche und Keller vorzüglich

Mit höflicher Empfehlung

**W. Fuchslin-Kälin**





### Mädchenriege

- Do 18.00–19.00 Sporthalle (8–10 J.)  
Do 19.00–20.00 Sporthalle (11–12 J.)  
Do 19.00–20.00 Sporthalle (13–15 J.)  
Do 20.00–20.30 Sporthalle (11–15 J.) (LA + Geräte)

### Jugendriege

- Di 18.00–19.00 Sporthalle (2.–4. Klasse)  
Di 19.00–20.00 Sporthalle  
Fr 19.00–20.00 Brüel

### MUKI

- Di 08.50–09.40 Sporthalle (MUKI 1)  
Do 09.45–10.30 Sporthalle (MUKI 2)

### Aktive:

(Leichtathletik, Kunst, Allgemein)

- Di 20.15–22.00 Sporthalle  
Fr 20.15–22.00 Brüel

### Damenriege

- Do 20.00–20.45 Sporthalle (Gymn.)  
Do 20.30–21.45 Sporthalle (LA)  
Do 20.45–21.45 Sporthalle (Geräte)

### Ki-Turnen

- Do 18.00–19.00 Sporthalle (6–7 J.)

### Männerriege

- Mi 20.00–22.00 Furren  
Mi 19.00–20.00 (Faustball)

### Frauenriege

- Mo 19.15–20.30 Furren (Frauen 1)  
Mo 20.30–22.00 Furren (Frauen 2)

### Ringerriege

- Mo 20.00–22.00 Sporthalle  
Mi + Fr 19.30–21.30 Dorfzentrum  
Mo + Do 18.30–20.00 Dorfzentrum  
(Schüler)

### Kunstturnerriege

- Mo + Mi 18.00–20.00 Sporthalle

